

Familienkundliche Nachrichten

MITTEILUNGEN - LITERATUR - RUNDFRAGEN - EMPFEHLUNGEN

Anschrift der Redaktion: Am Brühl 9, 91610 Insingen (bei Rothenburg o. d. Tauber),
Tel.: 0 98 69-97 82 28 0, Fax: 0 98 69-97 82 28 9
eMail: Degener@degener-verlag.de, Homepage: www.degener-verlag.de
(Kostenlose Lieferung für Mitglieder durch genealogische Vereine)

Band 15

Juli – September 2012

Nr. 7

Denken Sie bitte daran, dass Sie für Forschungshilfe
Portoersatz leisten und sich bedanken müssen!
Prüfen Sie auch, ob Sie selbst helfen können.

Please remember to refund postage and to thank
for any assistance received. Check and see whether
you can help too.

Gültig ist Anzeigentarif Nr. 8
(Neue Preise seit 1.1.1996)

Redaktionsschluß
dieser Nummer: 27.09.2012

SUCHANZEIGEN

Übernahme Forschungen für Sie im Staatsarchiv **Posen** und im **früheren Posener Land** sowie im Domarchiv **Brandenburg a. d. Havel**.

Mötzower Landstr. 43, 14776 Brandenburg/
Havel, E-mail: gabrielehocke@gmx.de,
Tel. 03381/794770

Gabriele Hocke

Rügenwalder Amt, Krs. Schlawe/Pom., speziell Kirchspiele See-Buckow und Eventin. Gebe Auskunft aus umfangreichem Material. Suche alle Familien.

Lohengrinstr. 15, 14109 Berlin-Nikolassee
Felicitas Spring

Herkunftsdorf folgender **Auswanderer 1760-69 nach Dänemark und/oder Russland** gesucht:

WÜRTTEMBERG:

- George **Eppinger** aus Stuttgart *um 1740
 ⊗ Barbara **Reyter**,
- Gottlieb **Gnödler/Knedeler** u.ä. *um 1739,

- Adam **Kosp/Knobst** *um 1725 ⊗ Susanne Margaretha NN,
- Heinrich **Popp**, Brauer aus Ansbach *um 1732 ⊗ Anna Catharina **Roeder/Redeln**,
- Bernhard **Simon** kathol. *? Derdingen um 1710,
- Samuel **Spengel/Spengler** *um 1724 ⊗ Anna Catharina NN,
- Georg **Steinbrecher** *um 1720 reform.

DIVERSE HERKUNFT:

- Christian **Block/Plock** von „Schöningen“, ledig, *um 1716,
- Andreas Barthel **Böhm**, ?Sachsen, *um 1714,
- Gottfried **Gast** aus Könitz *um 1725 ⊗ Anna NN,
- Johann Gottfried **Grünhagen**, Maurer aus Elbing *um 1740,
- Elias **Hanel** *um 1750,
- Ernst Friedrich **Hanebutt** *um 1741,
- Friedrich **Hoffmann** aus dem Anspachischen *um 1735 ⊗ Rosina Ernestina **Heuss** aus Worms,
- Herinrich **Kist** aus Nassau-Saarbrücken

- ∞ Sara Christina **Reeb**,
- Christian **Klein** aus Königsberg, *um 1718
∞ Catharina NN,
- Friedrich **Glier/Kler**, Instrumentenmacher
*Plauen um 1733,
- Andreas **Knörzer/Knaetzer** u.ä. *Kurpfalz
um 1722, ∞ Anna Barbara **Siewert**,
- Martin **Matthias/Mateus** *um 1734 aus
?Isenburg ∞ Catharina NN,
- Jakob **Popp/Bopp**, Müller aus ?Rinzenberg/
Rietzenhagen *um 1732, ledig,
- Georg/Jürgen **Rittmann/Rückmann**
*?Staffort um 1734,

- David **Ritzel** aus Lauterbach, ledig, *um
1738,
- Jakob **Sannwald**, Bäcker, *um 1720
∞ Maria Catharina **Fehrs**,
- Johann Andreas **Schröder**, Schuhmacher
aus Neuburg, *um 1730, ∞ Anna (Euph-)
Rosina NN,
- Johann **Asselner**

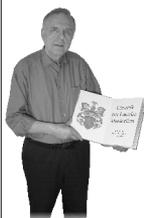
Hellweg 237, 44319 Dortmund
E-Mail: gustav.gangnus@web.de

Gustav Gangnus

Stammbaumdrucker 7 Premium

Das führende Programm zur Präsentation von Familienforschungsergebnissen

Familienchroniken



Integrierte spezielle Textverarbeitung. Dokumenterzeugung auf der Basis von Vorlagen. Fertige Vorlagen-Beispiele. Automatische Einbindung von Personendaten. Abschnitte mit frei formuliertem Text. Eingefügte Bilder mit herumfließendem Text. Automatische Erzeugung von Inhalts-, Personen- und Stichwortverzeichnis. Direkter Druck und Export in PDF-, HTML-, RTF- und TXT-Dateien.

Stammbäume + Ahnentafeln



Klare Strukturen für einen sofortigen Überblick. Auch der unerfahrene Betrachter erfasst sofort intuitiv die Zusammenhänge. Spezielle Strukturen zeigen alle Verwandten. Beliebige große Grafiken. Einzigartige PDF-Dokumente mit perfekter interner Navigation zwischen grafischer Darstellung und integrierter Kartei. Direkter Druck und Export in PDF-, BMP-, JPG-, GIF- und EMF-Dateien.

Mit allen Funktionen unbefristet kostenlos zu testen. Lizenz für den privaten Eigenbedarf 44,95 €.

Dr.-Ing. Ekkehart H. v. Renesse, Lepsiusstraße 27, 12163 Berlin

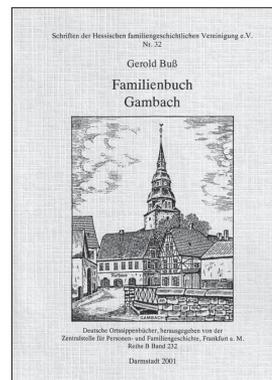
www.stammbaumdrucker.de - info@stammbaumdrucker.de

Jetzt zu beziehen direkt bei **DEGENER & Co.:**

Schriften der Hessischen familienkundlichen Vereinigung e.V. Darmstadt

- Dittmann, K.: Der große Brand von **Beerfelden** im Jahre 1810 (= Schriften der Hessischen familienkundlichen Vereinigung Nr. 2); 1988. 72 S. Broschur. € 4,00
- Eidenmüller, K.: **Brensbacher** und **Nieder-kainsbacher** Familien-Buch 1655 bis 1732 (= SdHfV Nr. 3); 1989. 90 S. Br. € 4,00
- Worm, H.-L.: Familiennamen im **Hüttenberger Land** von 1470–1900 (= SdHfV Nr. 4); 1989. 101 S. Br. € 4,00
- Eidenmüller, K.: **Vielbrunner** und **Seckmauerer** Familien-Buch 1655-1742 (= SdHfV Nr. 6); 1990. 150 S. Br. € 4,00
- Kirschnick, U.: Die Bevölkerung der Zent **Ober Ramstadt-Lichtenberg** von 1659 bis 1695 (= SdHfV Nr. 8); 1991. 102 S. Br. € 4,00
- Knapp, L.: Familienbuch **Fürth (Odenwald)** 1663–1712 (= SdHfV Nr. 9); 1991. 149 S. Br. € 4,00
- Eidenmüller, K.: Familienbuch **Wersau/Odenwald** mit **Bierbach** 1640-1807 (= SdHfV Nr. 10); 1992. 119 S. Br. € 4,00
- Kirschnick, U.: Amt **Zwingenberg/Bergstr.**

- Mannschaftsregister von 1771 (= SdHfV Nr. 11); 1992. 196 S. Br. € 4,00
- Ramge, H.: Familien in **Georgenhausen, Dilshofen** und **Zeilhard** von 1695–1900 (= SdHfV Nr. 12); 1993. 296 S. Br. € 8,00
 - Kirschnick, U. / Seidenfaden, M.-L.: im 19. Jahrhundert. Von **Beedenkirchen** und **Mittershausen** nach Amerika (= SdHfV Nr. 13); 1993. 132 S. Br. € 4,00
 - Buß, G.: Familienbuch **Holzheim Krs. Gießen** (= SdHfV Nr. 14); 1993. 320 S. Br. € 8,00
 - Stumpf, O. / Müller, H.: Familienbuch **Steinbach Kr. Gießen** (= SdHfV Nr. 15); 1994. 237 S. Br. € 8,00
 - Kirschnick, U.: Familien in **Brandau (Odenwald)** 1635–1910 (= SdHfV Nr. 16); 1995. 450 S. Br. € 10,00
 - Wirth, A. / Kötting, R.: Evang. Gemeinde **Wallernhausen (Wetterau)**. Heiraten 1645–1932 (= SdHfV Nr. 17); 1995. 72 S. Br. € 3,00
 - Jung, K. H.: Familienbuch **Ober-Hörgern. Krs. Gießen** (= SdHfV Nr. 20); 1996. 300 S. Br. € 10,00
 - Werner, G. / Dittmann, K.: Familienbuch **Langen (Hessen)**. Teil 1: A–M, Teil 2: N–Z & Register (= SdHfV Nr. 21); 1996. 700 S. Br. € 15,00
 - Reichel, H.: Familienbuch **Nieder-Ohmen/ Vogelsbergkreis** (= SdHfV Nr. 22); 1996. 314 S. Br. € 10,00
 - Müller, H.: Familienbuch **Trais-Horloff, Inheiden, Utphe, Kreis Gießen** (= SdHfV Nr. 23); 1997. 531 S. Br. € 15,00
 - Westmeier, A.: Familienbuch **Buchenau/ Lahn** mit Filial **Elmshausen** (= SdHfV Nr. 24); 1997. 318 S. Br. € 10,00
 - Buß, G.: Familienbuch **Eberstadt Kr. Gießen**. Familienbuch der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde ab 1670 (= SdHfV Nr. 25); 1997. 450 S. Br. € 17,00
 - Wenchel, K.: Familienbuch **Messel** (= SdHfV Nr. 27); 1998. 625 S. Br. € 20,00
 - Buß, G.: Familienbuch **Gambach** (= SdHfV Nr. 32); 2001. 590 S. Br. € 17,00
 - Seibert, H.-J.: Familienbuch **Offenthal (heute: Dreieich)** (= SdHfV Nr. 36); 2004. 454 S. Br. € 13,00
 - Schumann, O.: Familienbuch **Erzhausen** (= SdHfV Nr. 37); 2003. 650 S. Br. € 21,00
 - Kraft, A.: Familienbuch **Holzhausen/Hünstein** mit Filialort **Damshausen** (= SdHfV Nr. 38); 2004. 794 S. Br. € 22,00
 - Dittmann, K.: Familienbuch **Weiterstadt/ Braunshardt** (= SdHfV Nr. 39); 2008. 506 S. Gebunden. € 27,00
 - Buß, G.: Familienbuch **Griedel** (= SdHfV Nr. 40); 2004. 806 S. Br. € 25,00
 - Beckert, M. / Humpert, H.: Familienbuch **Ober-Eschbach**. 1. Teil Abel bis Knell. 2. Teil Knepel bis Zwetschke. (= SdHfV Nr. 41); 2004. 1458 S. Br. € 42,00
 - Franze-Merlau, Ch.: Familienbuch **Roßdorf bei Darmstadt** (= SdHfV Nr. 42); 2004. 873 S. Br. € 23,00
 - Müller, K. / Samstag, H.: Familienbuch **Viernheim** Band 1. Band 2. (= SdHfV Nr. 43); 2005. 1540 S. Gebunden. € 31,00
 - Olschewski, B.: Familienbuch **Mosbach und Dorndiel im Bachgau** 1709-1875 (= SdHfV Nr. 44); 2006. 645 S. Gebunden. € 17,00
 - Buß, G.: Familienbuch **Muschenheim mit Birklar** (= SdHfV Nr. 45); 2006. 850 S. Gebunden. € 23,00
 - Geschichtsverein Egelsbach: Familienbuch **Egelsbach**. Band I. Band II. (= SdHfV Nr. 46); 2006. 1414 S. Gebunden. € 22,00
 - Buß, G.: Familienbuch **Bellersheim** (= SdHfV Nr. 47); 2011. 427 S. Gebunden. € 21,00
 - Buß, G.: Familienbuch **Obbornhofen** (= SdHfV Nr. 48); 2011. 374 S. Gebunden. € 19,00



Inhaltsverzeichnisse und Register der einzelnen Bände der Schriftenreihe können auf www.degener-verlag.de eingesehen werden.

**ANTIQUARISCHE BÜCHER EXKLUSIV FÜR FANA-LESER
BESTELLUNGEN DIREKT AN DEGENER & CO.:**

Tel.: 0 98 69–97 82 28 0, Fax: 0 98 69–97 82 28 9, Mail: degener@degener-verlag.de

- Bergh, H. van / Finke, K.: Menschen, die die Welt veränderten. Schicksale, Taten, Wirkungen. Praesentverlag H. Peter. 1977. 352 S. Zahlr. farb. Abb. Gebunden. Gut erhalten. **Kat16**; € 8,-
- Stiftung Mitteldeutscher Kulturrat: Gedenktage des mitteldeutschen Raumes. Ein deutsches Kalendarium für 1993. 1993. 236 S. Viele Abb. Broschur. Guterhalten. **Kat43**; € 5,-
- Hahm, K.: Volkswerk. Jahrbuch des Staatlichen Museums für Deutsche Volkskunde 1943. 270 S. Viele Abb. 1944. Gebunden. Einband beschädigt. **Kat77**; € 8,-
- Quensel, P.: Thüringer Sagen. 1974. 369 S. Viele schwarz-weiß Stiche. Gebraucht. **Kat83**; € 3,-
- Altertumsverein Geislingen: Helfenstein. Geschichtliche Mitteilungen von Geislingen und Umgebung. 16. Heft. 1959. 204 S. Gebraucht. **Kat84**; € 16,-
- Crufins, G. F. E.: Geschichte der vormals Kaiserlichen freien Reichsstadt Goslar am Harz. Nachdruck von 1978. 527 S. Broschur. Gut erhalten. **Kat7**; € 70,-
- Fischer, E. / Fritze, H.-J. / Knop, W.: Suhl/Thüringen. Die blaue Reihe. 1991. 374 S. Gebunden. Leicht angestoßen. **Kat10**; € 7,-
- Ehrlich, W.: Bad Lauchstädt. Historische Kur- und Goethe Theater. Nationale Forschungs- und Gedenkstätten Weimar. 1968. 54 S. Broschur. Angestoßen. **Kat12**; € 3,-
- Steinbicker, C.: Archiv und genealogische Forschung in Westfalen. Sonderdruck aus dem 2. Westfälischen Band des Deutschen Geschlechterbuches. 1970. 47 S. Broschur. Gut erhalten. **Kat13**; € 5,-
- Schrod, F.: Abriss der Geschichte von Offenbach am Main. Offenbacher Geschichtsblätter Nr. 4. 1954. 22 S. Broschur. Gut erhalten. **Kat19**; € 10,-
- Deutscher Kulturbund Jena: Altes und Neues aus Jena. Ein Heimatalmanach aus dem mittleren Saaletal. 1960. 127 S. Broschur. Angestoßen. **Kat2**; € 6,-
- Schmidt, E.: Die Stadtkirche zu St. Peter und Paul in Weimar. 1955. 204 S. Zahlreiche Abb. Gebunden. Gebraucht. BEST.-NR: **Kat48**; € 15,-
- Deutscher Kulturbund Jena: „Du mein Jena“. Ein Heimat-Almanach aus dem mittleren Saaletal. 1959. 112 S. Broschur. Gebraucht. **Kat47**; € 5,-
- Zander, O.: Historische Streifzüge durch den Südwestharz. 1979. 116 S. Zahlr. Abb. Broschur. Gut erhalten. **Kat62**; € 4,-
- Landesverein Sächsischer Heimatschutz: Monatsschrift für Heimatschutz, Volkskunde und Denkmalpflege. Band XIV. Heft 1/2. 1925. 80 S. Broschur. Gebraucht. **Kat54**; € 4,-
- Landesverein Sächsischer Heimatschutz: Monatsschrift für Heimatschutz, Volkskunde und Denkmalpflege. Band XIV. Heft 5/6. 1925. 80 S. Broschur. Gebraucht. **Kat53**; € 4,-
- Landesverein Sächsischer Heimatschutz: Monatsschrift für Heimatschutz, Volkskunde und Denkmalpflege. Band XIX. Heft 5/6. 1930. 100 S. Broschur. Gebraucht. **Kat52**; € 4,-

Familienkundliche Forschungen

in Niedersachsen, Hamburg, Hessen, Berlin

**Forschung in Staats- und Stadtarchiven • Bibliotheksrecherchen •
Transkriptionen von Urkunden und Dokumenten**

Dr. Sylvia Möhle, Historikerin

Burgstraße 22–23, 37073 Göttingen, Tel.: 0551 - 770 99 91
e-mail: Sylvia.Moehle@t-online.de

NEU BEI DEGENER & Co.:

Herbert Spruth

POMMERN- BIBLIOGRAPHIE

mit CD



Die Pommern-Bibliographie von Dr. Herbert Spruth, 1965 im Verlag Degener & Co., erschienen, ist nach wie vor das bedeutendste Werk für die orts- und familiengeschichtliche Arbeit in Pommern. Das liegt im Wesentlichen daran, dass sie bis in die 1960er Jahre die erste pommersche Gesamtbibliographie ist und auch selten vorkommende oder schwer zugängliche Quellen wie Zeitungsaufsätze mit aufnahm. Alle Vorgänger wiesen große Lücken in der erfassten Literatur auf oder bearbeiteten Gebiete sehr selektiv.

Die Neuausgabe 2012 der Auflage von 1965 umfasst:

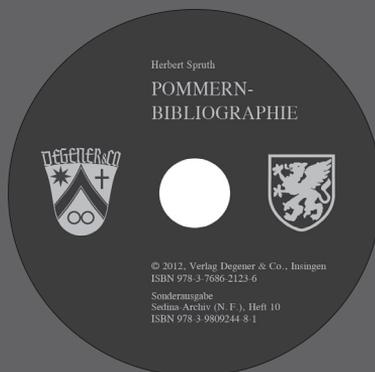
- eine CD mit knapp 900 gescannten und durchsuchbaren Originalseiten, so dass gesuchte Begriffe, Namen, Ortsbezeichnungen etc. direkt gefunden und ggf. weiter verwendet werden können;
- einen Begleitband mit Inhaltsverzeichnis, Vorwort, Abkürzungen, Bibliographie und den Registern der Autoren, Ortsnamen, Eigen-, Familien- und Personennamen.

ISBN 978-3-7686-2123-6

Preis: 19,80 €

BESTELLEN SIE ÜBER UNSEREN SHOP:

WWW.DEGENER-VERLAG.DE



Register und Einbanddecken für die Zeitschriften des Verlages Degener:

GENEALOGIE – Band (29) XXIX, 57./58. Jahrgang **2008/2009**

Register 36 Seiten	€ 17,00	Bestell-Nr. GEN-29R
Einbanddecken	€ 8,50	Bestell-Nr. GEN-29D

OSTDEUTSCHE FAMILIENKUNDE

Band (18) XVIII, 55.–57. Jahrgang **2007–2009**

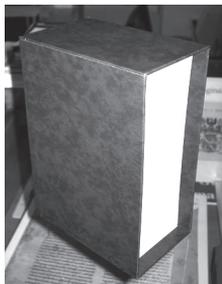
Register 55 Seiten,	€ 15,00	Bestell-Nr. OFK-18R
Einbanddecken	€ 8,50	Bestell-Nr. OFK-18D

FAMILIE und GESCHICHTE – Band (6) VI, 16.–18. Jahrgang **2007–2009**

Register 44 Seiten	€ 13,50	Bestell-Nr. FUG-6R
Einbanddecken	€ 8,50	Bestell-Nr. FUG-6D



SCHUBER FÜR FORMATE A5 und 17 x 24 cm



angefertigt aus massiver Pappe (1,5–2 mm stark)
und überzogen mit dunkelrotem Kunstleder

- 1. Schuber A 5, Breite 6 cm** (genaue Maße: Tiefe 15,0 cm, Höhe 21,3 cm, Breite 6,0 cm); Preis: 6,50 EUR
- 2. Schuber A5, Breite 7,5 cm** (genaue Maße: Tiefe 15,0 cm, Höhe 21,3 cm, Breite 7,5 cm); Preis: 8,00 EUR
- 3. Schuber A5; Breite 9 cm** (genaue Maße: Tiefe 15,0 cm, Höhe 21,3 cm, Breite 9,0 cm); Preis: 9,50 EUR

Produkte 1–3 finden Sie auf www.degener-verlag.de. Sie sind insbesondere für diejenigen unter Ihnen interessant, die z.B. bereits mehrere Bände aus der Edition Franz Schubert (Format A5) besitzen und diese entsprechend aufbewahren möchten.

- 4. Schuber für das Format 17 x 24 cm** (genaue Maße: Tiefe 17,4 cm, Höhe 24,4 cm, Breite 9 cm); Preis: 11,50 EUR

Produkt 4 finden sie auf www.genealogie-zeitschriften.de. Dieser Schuber eignet sich v.a. zum Aufbewahren von mehreren Einzelheften im vorgegebenen Format. Von den genealogischen Zeitschriften, die wir in unserem Shop anbieten, liegen folgende im Format 17 x 24 cm vor:

GENEALOGIE • FAMILIE UND VOLK • OSTDEUTSCHE FAMILIENKUNDE •
FAMILIE UND GESCHICHTE • MITTELDEUTSCHE FAMILIENKUNDE • NORD-
DEUTSCHE FAMILIENKUNDE • ARCHIV FÜR SIPPENFORSCHUNG.

Bitte beachten Sie, dass auch viele andere Zeitschriften in diesem Format erscheinen.

Verlag Degener & Co., Inh. Manfred Dreiss,
Am Brühl 9, 91610 Insing, Tel.: 0 98 69–9 78 22 80, Fax: 0 98 69–9 78 22 89
Homepage: www.degener-verlag.de, E-mail: degener@degener-verlag.de

JETZT LIEFERBAR:

Marina Sandig:
Sie glaubten Deutsche zu sein
Martha Liebermann-Marckwald. Eine Familiengeschichte
zwischen preußisch-jüdischer Herkunft und Shoah

Mit einem Grußwort des Staatssekretärs für Kulturelle Angelegenheiten André Schmitz (= Deutsches Familienarchiv Bd. 155)

2012, zweite erweiterte Auflage, 415 S., zahlreiche Abbildungen und Stammtafeln, Festeinband, Euro 29,80 (ISBN: 978-3-7686-5204-9)

ZUM INHALT:

Martha Liebermann (1857–1943), Tochter aus der angesehenen Familie Marckwald und Frau des berühmten Malers Max Liebermann (1847–1935), erlebte die deutsche Geschichte des vergangenen Jahrhunderts in ihren hellen und auch dunkelsten Zeiten. Martha Liebermann war eine bewunderungswürdige Frau. Ihr leises und eindringliches Dasein bezeugt die Kraft von Menschlichkeit. Sie warb in ihrer Familie, bei Verwandten und Freunden unermüdlich für Toleranz und Versöhnung, lebte ihre Ideale für eine humane Welt und war fest integriert in einem Netzwerk der großbürgerlich deutsch-jüdischen Familien im Berlin des 19. und 20. Jahrhunderts. Das „Dritte Reich“ machte aus einer bemerkenswerten und leidenschaftlichen Persönlichkeit eine verfolgte Jüdin, die nur noch im „Freitod“ einen Ausweg sah.

Neben dem persönlichen Lebensweg und Schicksal Marthas beschreibt die Autorin den Aufstieg der Familie Marckwald und würdigt deren großen Leistungen für Kunst und Kultur, Handel und Gewerbe in Deutschland. Die Einbeziehung auch der weiblichen Nachkommenslinien bringt neue Facetten und zeigt ein weitverzweigtes Familien-Netzwerk, das sich um den Kern der Marckwald und Liebermann-Familien rankte. Uns begegnen Namen wie Rathenau und Preuß, Balder und Rudolf Olden, Leopold und Hermann Schloß, Hedwig Dohm und die Familien Pringsheim und (v.) Guradze, Louis Traube, Salomon Herz und dessen Söhne Wolf Wilhelm und Hermann, sowie der Enkel Paul Richard Herz, die jeweils in die Familie Marckwald eingeheiratet hatten. Auf rund 70 Seiten wird die interessante Gesamtnachkommenschaft der Familie Marckwald mit Stammtafeln und Stammfolge umfassend dargestellt.

Marina Sandig, Autorin des 2005 erschienenen Buches „Die Liebermanns. Ein biographisches Zeit- und Kulturbild der preußisch-jüdischen Familie und Verwandtschaft von Max Liebermann“ (= Deutsches Familienarchiv, Bd. 146), richtet in ihrer neuen Arbeit den Blick auf diese außergewöhnliche Frau und ihre Familie. Sie reißt damit erstmals auch Shoah-Opfer, unter ihnen Frauen, Kinder und Männer aus mindestens acht Zweigen der Liebermann-Marckwald-Familien, aus der Anonymität.

Die Autorin ist Philosophin und wissenschaftliche Mitarbeiterin im Militärgeschichtlichen Forschungsamt (Potsdam) und lebt in Berlin.



FAMILIENFORSCHUNG: AHNENFORSCHUNG LEICHT GEMACHT • COMPUTERGENEALOGIE FÜR JEDERMANN

- Auf den Spuren der Ahnen. Klassische Quellen und Recherchen im Internet
- Ahnentafel oder Chronik? Forschungsergebnisse darstellen
- Die richtige Software finden. Genealogieprogramme von A bis Z
- Auswanderer. Profi-Suche leicht gemacht
- Service & Kontakte. Vereine, Adressen, Facebook & Co.

Das vom Verein für Computergenealogie herausgegebene Magazin "Familienforschung: Ahnenforschung leicht gemacht • Computergenealogie für jedermann" ist eine ideale Einstiegslektüre in das spannende Thema Familienforschung, bietet aber auch fortgeschrittenen Ahnenforschern wertvolle Informationen.

Auf 196 Seiten erfahren Sie, welche Quellen für die Familienforschung herangezogen werden können, wie Sie Ihre Dokumente richtig archivieren, bekommen einen Überblick über die derzeit erhältliche Software und über die Möglichkeiten, die das Internet Familienforschern bietet.

Eine beiliegende DVD enthält Demo- und Shareware-Versionen aktueller Genealogie-Programme, sowie Vorlagen zum Ausdrucken.

9,80 €





Mahr, Helmut: Wallenstein vor Nürnberg 1632. Sein Lager bei Zirndorf u.d. Schlacht a.d. Alten Veste, 1982, 199 S., zahlreiche farbige Abbildungen, Halbleinen mit Schutzumschlag, Format 30 x 43 cm, mit Kartenbeilage (72 x 52 cm). ISBN: 3-7686-4096-5 • Preis: 75,00 €

In diesem prachtvollen großformatigen Halbleinenband werden dem Leser die Geschehnisse des Jahres 1632 lebhaft vor Augen gestellt. Zahlreiche schematische Abbildungen der Schanzlinien, Schlachtpläne und Ortskarten präsentieren ein plastisches Bild der damaligen Vorgänge und Wallensteins Taktik. Anhand der ersten vom Staatsarchiv Nürnberg autorisierten farbigen Originalproduktion des Trexelplans in acht drucktechnisch hervorragend gestalteten Großausschnitten führt uns Helmut Mahr – seit Jahren Heimatpfeiler des Landkreises Fürth – um das Lager Wallensteins und erschließt uns mit Karten und Plänen dieses befestigungstechnische Großwerk des Heerlagers. Aber nicht die Kartenausschnitte allein, sondern auch die Gedanken der einzelnen Heerführer, der Fortgang der Schlacht und deren Auswirkungen auf die Landschaft und die Bevölkerung, die innerhalb von drei Monaten einen Verlust von beinahe 65 Prozent erlitt, können anhand des ausführlichen Textes nachverfolgt werden.

Mit neu erschlossenen, bisher nicht genutzten Quellen stellt der Autor Wallensteins Lager in den Ablauf der Kriegereignisse des Jahres 1632. Er schildert, wie es zu dieser Belagerung der Schweden in Nürnberg kam und lässt die Teilnehmer selbst zu Wort kommen. So können wir die Schlacht an der Alten Veste und ihre Bewertung mit den Augen der Zeitgenossen nachverfolgen.

Der zweite Teil des Buches enthält die bisher in Deutschland noch nicht bekannten Erinnerungen des schottischen Obersten Robert Monro, der als Kommandeur eines Regiments schottischer Söldner im engsten Kreis um Gustav Adolf Augenzeuge der Entscheidungen des Königs und dieser Ereignisse war. Er zeigt die Hauptakteure des großen Krieges engagiert und distanziert zugleich in einem weitaus persönlicheren Licht, als dies bisher aus der Sicht der kriegführenden Parteien üblich war. Zeitgenössische Kupferstiche, darunter die Schlachtenbilder des Matthäus Merian aus dem Theatrum Europaeum illustrieren diesen Teil des Werkes. Ein kurzer Abriss der Exerzierordnung, sowie Monros Beobachtungen aus der Praxis für jüngere Offiziere über die Behandlung Gefangener oder die Artillerie geben wesentliche Einblicke in den Geist der Zeit.